

EINLADUNG

Delegiertenversammlung

2009

Sonntag, 8. März 2009
in Brig-Glis



Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverband

www.owtpv.ch

info@owtpv.ch

Mitglieder-Statistik 2009

Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverband

Verein Mitglieder	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	00	01	02	03	04	05	06	07	08	09	+/-	Del.
1 Ausserberg	50	47	45	43	41	47	53	53	54	55	60	51	48	51	50	50	51	52	54	51	54	56	2	6
2 Brig-Glis	67	70	57	54	50	48	53	59	45	42	42	47	48	48	50	41	41	49	50	52	44	49	5	5
3 Brigerbad	31	31	34	37	33	34	43	31	31	31	30	28	28	28	29	31	29	29	30	31	32	36	4	4
4 Bürchen	34	35	40	35	35	36	40	28	29	29	29	32	31	30	27	30	33	31	30	29	29	30	1	3
5 Eggerberg	33	32	31	29	27	29	33	32	32	35	36	34	34	33	34	32	29	33	31	35	33	35	2	4
6 Eisten	28	30	27	26	27	32	34	32	32	31	34	32	30	27	27	29	30	32	31	33	32	36	4	4
7 Ergisch	0	0	22	23	23	27	28	29	27	27	26	27	26	22	21	20	22	27	29	33	33	31	-2	3
8 Erschmatt	19	19	18	20	19	20	21	22	22	24	25	20	20	20	23	25	22	34	35	31	31	37	6	4
9 Hochtenn	21	17	18	21	22	26	26	25	25	24	21	21	19	18	19	22	19	19	21	25	23	21	-2	2
10 Lax	24	22	25	24	29	28	33	28	28	29	30	30	29	29	30	34	30	34	35	35	33	33	0	3
11 Guttet-Feschel	17	17	16	16	22	27	28	25	26	27	27	27	27	27	25	28	27	24	24	26	26	27	1	3
12 Mund	38	37	37	38	37	34	40	39	40	43	47	48	44	43	42	41	44	45	44	39	40	40	0	4
13 Naters	46	47	34	36	39	39	38	31	32	30	28	30	30	32	32	29	33	33	29	25	27	29	2	3
14 Niedergesteln	24	20	30	30	30	37	39	41	39	39	42	45	40	36	34	33	33	39	40	39	40	41	1	4
15 Raron/St. German	49	45	36	46	49	52	57	36	36	37	39	40	41	37	40	38	38	37	41	42	38	47	9	5
16 Rhone	84	99	94	89	85	87	93	80	86	80	80	80	74	74	74	74	73	70	69	75	75	78	3	8
17 Saas-Balen	38	38	34	35	36	36	42	41	40	43	42	47	49	46	46	53	53	54	57	62	61	69	8	7
18 Saas-Grund	32	42	47	52	54	49	55	50	44	48	47	43	39	38	34	34	37	33	37	35	38	38	0	4
19 Stalden	52	57	52	54	51	53	54	57	61	59	59	58	60	64	61	68	72	76	74	70	71	79	8	8
20 Staldenried	48	46	52	52	52	54	54	55	53	50	52	51	47	41	38	38	41	39	45	46	49	52	3	5
21 Törbel	30	29	29	33	34	39	42	41	39	39	42	47	42	42	43	38	39	36	34	34	36	36	0	4
22 Unterbäch	21	21	26	24	18	27	29	31	30	29	27	25	26	31	34	35	34	40	39	40	39	44	5	4
23 Visp	47	47	47	46	49	54	57	55	51	50	55	55	56	56	52	52	51	54	54	49	48	46	-2	5
24 Visperterminen	81	79	89	80	81	84	92	82	87	82	79	72	72	79	72	73	68	74	77	77	75	79	4	8
25 Zeneggen	22	21	21	22	21	22	25	25	26	28	30	24	26	25	25	25	25	28	33	32	34	39	5	4
26 Zermatt	10	11	23	26	23	27	31	31	24	22	18	25	22	26	26	22	23	24	19	19	23	23	0	2
Total Mitglieder	946	959	984	991	987	1048	1140	1059	1039	1033	1047	1039	1008	1003	988	995	997	1046	1062	1065	1064	1131		116

Total Vereins-Delegierte

116

Vorstands-Mitglieder

7

TK-Mitglieder

10

Nur Mitglieder über 16. Jahren werden erfasst / +/- = Veränderung zum Vorjahr

Gemeldete Mitglieder unter 16. Jahre im Verband Total ?

Wichtig für die Vereinsdelegierten:

- Der Verband hofft, dass die Vereine 100%ig an der ordentlichen Delegiertenversammlung teilnehmen werden.
- Der Einladung liegen eine bestimmte Anzahl Stimmkarten bei. Diese entsprechen der momentanen Vereinsstärke (Mitglieder über 16 Jahre). Es können selbstverständlich mehr Delegierte als die oben angegebene Zahl an der DV teilnehmen; diese sind dann aber nicht stimmberechtigt.

Traktandenliste DV 2009

in Brig-Glis (8. März 2009)

1. Begrüssung, Traktandenliste, Totenehrung
2. Appell
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Protokoll der Delegiertenversammlung 2008 in Eggerberg
5. Kassa und Revisorenbericht
6. Budget 2009 – 2010
7. Jahresbericht des Präsidenten
8. Jahresbericht der Technischen Kommission (TK)
9. Abänderung Art. 4 vom Festreglement
10. Infos Meldewesen
11. Wahlen
12. 68. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest 2009 in Brig-Glis
13. 25. Eidgenössisches Tambouren- und Pfeiferfest 2010 in Interlaken (ETPF)
14. Infos aus dem STPV
15. Infos aus der Veteranen-Vereinigung
16. Infos aus der Fänner-Kommission
17. Verschiedenes
 - Anträge der Vereine
 - AMO / Suisa
 -

1. Begrüssung, Traktandenliste, Totenehrung

Herzlich **WILLKOMMEN** in Brig-Glis, dem Austragungsort des OWTPV - Verbandsfests 2009.

Genehmigung der **Traktandenliste** (*siehe Seite 3*)

Für die **Totenehrung** werden alle Vereinsverantwortlichen gebeten, die Totentafel vor der DV über unsere Homepage (www.owtpv.ch > **Inside** > **Dokumente-Formulare**) zu ergänzen. Es besteht auch die Möglichkeit, vor der DV noch allfällige Namen bekannt zu geben. (*Nur gemeldete Namen werden in der Totentafel veröffentlicht!*)

2. Appell

Die Vereine sind gebeten, die Anzahl der Delegierten zu melden.
(*Anzahl Delegierte siehe Tabelle auf Seite 2*)

3. Wahl der Stimmenzähler

Pro Sektor / Tischreihe wird ein/e Stimmenzähler/in gesucht. Freiwillige melden sich vor der DV beim Vorstandstisch. Falls sich keine oder zu wenig Stimmenzähler melden, werden sie an der Delegiertenversammlung unter den anwesenden Personen bestimmt.
Die vorgeschlagenen Stimmenzähler werden anschliessend von der Delegiertenversammlung genehmigt.

4. Protokoll der DV 2008 in Eggerberg (9. März 2008; 14.00 Uhr)

Als Einstimmung auf das 67. Oberwalliser Tambouren- & Pfeiferfest von Ende Mai gewährt der Verein Eggerberg dem OWTPV am 9. März 2008 in der Turnhalle von Eggerberg Gastgeberrecht zur Abhaltung der Delegiertenversammlung. Sämtliche Vereine zieren mit insgesamt 96 Delegierten die Versammlung.

Im Besonderen begrüsst der Vorsitzende Bregy Jvan folgende Gäste recht herzlich:
Imboden Adolf, Ehren-Präsident OWTPV, Clemenz Bernhard, Alt Präsident OWTPV, Summermatter Charly, Alt-Präsident OWTPV, Zenhäusern Armand, OWTPV-Ehrenmitglied und Alt-Zentralpräsident, Norbert Kalbermatten, Zentralpräsident STPV, Elias Furrer, Zentralkassier

STPV, Imesch Thomas, Ressort VBS STPV, Fischer Oliver, TK-Obmann STPV, Müller Rolf, VV-STPV, Friedeli Andreas, VV-STPV, Pürro Erich, VV-STPV, Abegglen Daniel, Präsident TPV Matten Interlaken, Künzler Roland, OK-Präsident des Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest 2010 in Interlaken, Gyger Marcel, OK EJTPF in Zofingen, Gyger René, OK EJTPV in Zofingen, Zenhäusern Bruno, Vertreter der AMO, Wasmer Rafaela, OK -Präsidentin des 67. Oberwalliser Tambouren- & Pfeiferfestes in Eggerberg, die anwesenden Ressortleiter OK des 67. Verbandsfestes, Fabienne Berchtold, Präsidentin TPV Eggerberg, die Tambouren- und Pfeiferkollegen vom Verein Eggerberg, Imboden Fridolin, Obmann Veteranenvereinigung OWTPV, Lochmatter Klaus, Fännerpräsident, die Verbandsehrenmitglieder: Heinzmann Alexander und Roger Köppel, Wasmer Anton, TPV Rhone, In-Albon Emil, TPV Eggerberg, Regotz René, TPV Staldenried. Ein herzliches Willkommen auch den Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen des OWTPV, Mitglieder der TK des OWTPV, allen Delegierten, den Gästen im Saal und den Walliser Medien, vertreten durch Herrn Koder Werner, Redaktor vom Walliser Boten.

Ihre Abwesenheit entschuldigt haben: Fredy Hutter, TK-Obmann OWTPV, Ruppen Anja, TK-OWTPV, Steiner Nadja, TK-OWTPV, Furrer Didier, TK-OWTPV, Übersax Rolf, Präsident ZTPV, Abgottspon Dominik, Ehrenmitglied OWTPV, Walz René, Ehrenmitglied VV-STPV, Estermann Markus, Ehrenmitglied OWTPV, Steiner Martin, Ehrenmitglied OWTPV, Lauber Erwin, Ehrenmitglied OWTPV, Werlen Armin, Ehrenmitglied OWTPV, Werlen Trudy, Ehrenmitglied OWTPV, Willisch Albin, OMV- Präsident, Vogel Daniel, Kant. Musikverband, Locher Werner, Ehrenmitglied OWTPV, Dirren Herbert, Ehrenmitglied OWTPV, Noti Anton, Alt-Obmann VV, Schmidt Erich, Ehrenmitglied OWTPV, Heynen Ralf, Alt-TK-Mitglied OWTPV und Wyer Hannelore, Zentralsekretärin STPV.

Der Tradition entsprechend gedenkt anfangs der Delegiertenversammlung der Verein Eggerberg mit einem Trauermarsch der vielen verstorbenen Kolleginnen und Kollegen aus den Ahnenmusikkreisen.

Wahl der Stimmzähler

In-Albon Paul, Zurbriggen Katja, Wasmer Anton, Summermatter Anton und Steiner Andreas zeichnen sich als Stimmzähler dieser Versammlung verantwortlich.

Protokoll der letztjährigen DV

Dem Protokoll werden keine Änderungen oder Ergänzungen abverlangt und findet somit in vorliegender Form einstimmig Gutheissung.

Kassa- / Revisorenbericht

Wir schliessen das Verbandsjahr mit einem Überschuss von CHF 9'859.95 ab. Da keine Fragen vorhanden sind, findet die Jahresrechnung in vorliegender Form einstimmig Gutheissung.

Budget 2008/09

Zu dem Budget 2008/2009 liegen keine Fragen vor. Es wird einstimmig angenommen.

Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht wurde in schriftlicher Form im Einladungsheft abgedruckt. Jvan berichtet uns kurz über sein erstes Jahr als Verbandspräsident, welches rasch vorüber ging. Durch sein neues Amt konnte er viele interessante Leute kennen lernen. Trotzdem ist der Aufwand enorm und er hat es zum Teil auch unterschätzt. Daher bittet er die Vereine um Entschuldigung und Verständnis, wenn er nicht an jedem Vereinsanlass teilnehmen kann.

Wyden Rolf stellt den Jahresbericht von Jvan zur Diskussion. Da keine Fragen oder Anmerkungen vorhanden sind, dankt Rolf Jvan für seinen Einsatz im vergangenen Jahr.

Jahresbericht TK

Obwohl auch der Jahresbericht der TK im Einladungsbuch vorliegt, informieren uns die TK-Mitglieder kurz über die wichtigsten News.

Die Wettspiel-Anmeldungen sind abgeschlossen. Bis auf einen Verein haben alle den Anmeldeschluss eingehalten. Dieses Jahr werden 250 Einzelwettspieler und 93 Gruppen starten. Die Startliste werden wir in der letzten Woche April erhalten. Die Wettspiellokalitäten wurden am Morgen der DV besichtigt und entsprechen allen Vorgaben.

Die freigewählten Märsche und Kompositionen wurden im Oberwalliser T&P-Fest 2007 in Staldenried erstmals klassiert. Die Klassierungskommission kann selbstständig über die Klassierung der Kompositionen entscheiden. Alle Klassierungen werden von der TK Pfeifer begutachtet und gegeben falls durch einen Rekurs korrigiert. Kompositionen und Märsche können noch bis am 30. September 2008 an Furrer Didier zugestellt werden. Die Märsche und Kompositionen welche zu spät eingereicht werden, dürfen anschliessend nicht mehr gespielt werden.

Die Inspektionstagung findet am 26. April 2008 statt. Während wie gewöhnlich die 17 bis 19 Jährigen vor dem Tamboureninstruktor vorspielen, wird für die 14 bis 16 Jährigen Tambouren und Pfeifer ein technischer Nachmittag organisiert.

Die Bedingungen für die Wettspiele in Biberist und Zofingen werden analog Eggerberg sein. Dies wurde mit den Verantwortlichen des ZTPV und STPV abgesprochen. Es gibt folgende zwei Ausnahmen für Zofingen: Die Gruppen GN dürfen mit minimal 3 Wettspielern starten und dirigiert werden.

Genehmigung OWTPV - Wettspielreglement

An der Präsidenten- und Sektionsleiterkonferenz im Dezember 2007 hat die TK den Entwurf des neuen OWTPV-Wettspielreglements vorgestellt. Jeder Verein konnte bis zum 31. Januar 2008 einen schriftlichen Antrag einreichen, falls er mit dem vorgeschlagenen Reglement nicht einverstanden ist. Erhard Wyssen der TK stellt uns die Änderungen / Neuerungen im Reglement nochmals vor.

Der OWTPV-Vorstand hat an seiner letzten Vorstandsitzung den Vorschlag der TK über das neue OWTPV-Wettspielreglement angenommen. Der OWTPV-Vorstand empfiehlt der DV daher die Annahme. Da aus der Versammlung keine Anträge oder Fragen kommen, stimmen wir über das gesamte Wettspielreglement ab.

->Das Wettspielreglement wird mit 90 Ja-Stimmen, zu 3 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen von der Versammlung angenommen.

Festsetzung der Gebühren

Beim neuen Wettspielreglement haben wir unter dem Artikel 24 „Bearbeitungsgebühr Mutationen“ die Höhe des Betrages zu bestimmen, welcher so lange gültig ist, bis ein Verein in der DV den Antrag stellt, diesen abzuändern. Die TK und der Vorstand schlägt der Versammlung eine Gebühr von CHF 20.00 vor.

-> Die vorgeschlagene Mutationsgebühr wird einstimmig angenommen.

Infos Meldewesen

Hans-Ruedi Theler informiert uns, dass die STPV-Datenbank soweit fertig gestellt worden ist. Jetzt fehlen nur noch die Daten der Vereine. Jeder Präsident wird ein Passwort erhalten, damit er seine Vereinsdaten in der Datenbank erfassen und auch ändern kann. Wir werden dazu noch eine Schulung durchführen. Die Einladung folgt zu einem späteren Zeitpunkt. Das Ziel des STPV ist es den Tambour-Major das erste Mal über die Datenbank zu versenden, d.h. jedes Vereinsmitglied wird die Zeitschrift direkt nach Hause geliefert bekommen. Daher werden die Vereine aufgefordert ihre Daten sauber zuführen.

67. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest 2008 in Eggerberg

Der Tambouren- und Pfeiferverein "Landsknechte" Eggerberg führt vom 30. Mai. bis 1. Juni 2008 das 67. OWTPV - Verbandsfest durch. Das OK-Team, unter der Leitung der Gemeindepräsidentin von Eggerberg Rafaela Wasmer, stellt uns das Verbandsfest vor.

Nach zwei Jahren Vorbereitungsarbeiten hoffen sie den Festbesuchern ein abwechslungsreiches und hoffentlich unvergessliches Programm bieten zu können, welches für Jung und Alt etwas bereit hält. Da Eggerberg ein kleines Dorf ist, wird das Festareal in der Talebene Kümme seinen Standort erhalten. Die Wettspiele am Samstag werden aber in Eggerberg selber durchgeführt. Während die Tambourenwettspiellokaltäten in der „Egga“ (Weiler oberhalb des Dorfes) durchgeführt werden, befinden sich die Pfeiferwettspiellokaltäten im Dorf selber. Es ist zu beachten, dass keine PWs nach Eggerberg zugelassen sind. Es ist jedoch ein Shuttlebus organisiert.

1. Eidg. Jungtambouren- und Jungpfeiferfest 2008 in Zofingen

Marcel Gyger, TK-Chef EJTPF, stellt uns kurz das 1. Eidg. Jungtambouren- und Jungpfeiferfest 2008 in Zofingen vor. Es werden ca. 1200 Einzelwettspieler und 91 Sektionen daran teilnehmen. Ein Begleitschreiben mit dem Einzahlungsschein wird an den angemeldeten Verein zugestellt. Dieser kann sich bis Ende April unter www.zofingen2008.ch anmelden. Bei verspäteten Anmeldungen wird eine Mutationsgebühr erhoben.

25. Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest 2010 in Interlaken

Herr Roland Künzler, OK-Präsident, welcher mit dem TPV Matten (18 Aktiv-Mitglieder) das nächste Eidg. Fest organisiert, informiert uns über den aktuellen Stand der Vorbereitungen. Interlaken bietet folgende Trumpfkarten: 1. International und National bekannt, 2. Wird unterstützt durch die Tourismus-Organisation Interlaken und 3. Besitzt es eine ideale Infrastruktur für solche Grossanlässe. Der Kanton Wallis ist Gastsektion und wird das Fest als „Getti“ unterstützen.

Infos aus dem STPV

Das Ausbildungskonzept wurde erstellt und ist im Internet publiziert. Für die Pfeifer und Clairons wird in den nächsten Wochen der noch fehlende Teil Bläser erarbeitet. Sobald diese soweit ist, werden wir im ganzen Verband ein einheitliches Ausbildungskonzept haben.

Aus den Teilnehmern des JUCA 2007 wurde ein Jugendensemble gebildet. Sie haben dieses Jahr bereits einige Auftritte. Unter anderem werden sie am 6. Mai 2008 an der Vereidigung der päpstlichen Schweizergarde teilnehmen können. Wichtig für die Tambouren ist dabei, dass die Trommel Rot-Weiss ist. Es kann also sein, dass die Tambouren im Oberwallis Anfragen bekommen werden. Diese werden gebeten dem Teilnehmer ihre rot-weiße Trommel auch zur Verfügung zustellen.

Infos aus der Veteranenvereinigung

Wie uns Imboden Fridolin in der Präsidenten- und Sektionsleiterkonferenz bereits vorinformiert hat, wurden die Briefe der Veteranen nur an die Vereine zugestellt. Diese sind selber verantwortlich, dass der Veteran die Unterlagen erhält. Er stellt daher den Antrag an die Versammlung dies für die nächsten Jahre so beizubehalten.

-> Der Antrag wird mit 83 Ja-Stimmen zu, 9 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen angenommen

Auch Erich Pürro, VV STPV, richtet sein Wort an die Versammlung und informiert uns über die Nächste Tagung am 24. März 2008 in Montreux. Er fordert alle Veteranen auf daran teilzunehmen

Infos aus der Fänner-Kommission

Klaus Lochmatter (Obmann Bannerkommission) informiert uns über das 4. Fänner-Treffen, welches am 1. September 2007 in Unterbäch durchgeführt wurde. Der Anlass, mit dem OK-Präsidenten Weissen Stefan, war ein voller Erfolg. Das nächste Treffen findet in Niedergesteln statt.

Einladung Basel Tattoo 2008

Eric Juillard, Präsident Basel Tattoo, Leiter Kommunikation STPV, informiert uns über die wichtigsten Eckdaten des Anlasses. Dieses findet vom 15. bis 19. Juli 2008 statt. Insgesamt werden 8 Vorstellungen durchgeführt. Es werden Vereine aus der ganzen Welt daran teilnehmen. Auch eine Delegation aus dem OWTPV hat die Chance ihr Können dem Publikum zu präsentieren. Bis jetzt fehlt jedoch noch eine definitive Zusage von unserer Seite. Daher wird im Internet ein Anmeldeformular aufgeschaltet (Anmeldeschluss bis Ostern) wo sich Interessierte melden können. Sofern genügend Anmeldungen vorhanden sind, wird ein Info-Abend veranstaltet.

Verschiedenes

Der Präsident / Vorstand informiert:

- Die An- oder Abmeldungen können bis am 30. April bei der AMO gemacht werden. Formular ist im Internet aufgeschaltet.
- Die SUIZA-Meldeformulare wurden noch nicht von allen Vereinen an den STPV zurückgesendet.
- Die ersten Unterschriften-Sammlungen für die Initiative „Jugend und Musik“ werden bis Ostern an Jvan zurückgesendet.
- Für das JUCA 2008 wird noch ein administrativer Leiter und ein Küchenteam gesucht.
- Der Bläserchef Daniel Rollier wird auf Ende Vereinsjahr zurück treten. Seitens OWTPV wird sich Zeiter Dominik als Kandidat stellen.
- Der Terminkalender ist auf der Homepage aufgeschaltet. Falls Vereine einen Anlass gerne Online aufschalten möchten, können sie sich bei Jvan melden.

- Ahnemusikanten unterstützen Ahnenmusikanten (AuA) wurde ebenfalls auf der Homepage aufgeschaltet. Es werden noch Adressen von Uniformherstellern gesucht.
 - Bei unserem 75 Jahre Jubiläum OWTPV in Stalden wurde ein DVD erstellt. Diese enthält eine Stunde Filmmaterial und zahlreiche Fotos. Interessierte können diese bei Herrn Bertholjotti Reinhard, Visp bestellen.
 - Der Vorstand und die TK haben sich in der letzten Vorstandsitzung entschieden, dass an den OWTPV-Wettspielen keine Doppel- und Mehrvereinsnahmen pro Wettspieler in den Start- und Ranglisten angegeben werden können. Doppel- und Mehrvereinsmitglieder können sich für die OWTPV-Wettspiele, mit einer Bewilligung vom Stammverein, unter dem Namen vom Zweit- oder Drittverein anmelden (Bewilligung vom Stammverein muss per Post an den Wettspielleiter gesandt werden). Das Startgeld bezahlt der angegebene Verein. Grund dieser Entscheidung: 1. Bei den STPV-Wettspielen ist dies auch nicht erlaubt, 2. Unser Wettspielreglement stützt sich auf das STPV-Wettspielreglement und 3. wird im Artikel 6 Absatz 2 und 3 auch eine Mehrfachteilnahme nicht erlaubt.
- > Die Versammlung nimmt von diesen Informationen Kenntnis. Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Clemenz Heinz vom TPV Stalden:

- Zur 150-Jahre Feier der Walliser Kolonie in San Jeronimo Norte (Argentinien) organisiert der Verein „Walliser in aller Welt“ zusammen mit dem Reisebüro Amadeus Tours und dem Walliser Boten eine Reise nach Argentinien. Hier könnte eine Gruppe von Tambouren und Pfeifer auch daran teilnehmen. Interessierte können sich beim TPV Stalden, Clemenz Heinz, melden. Die Kosten von CHF 2'440.- werden nicht übernommen.

Schmid Fabienne vom TPV Ahnenstolz:

- Der TPV Ausserberg weist darauf hin, dass bei der Freiwilligen Komposition keine Märsche mehr zugelassen sind. Vor allem für die Jüngeren kann dies ein Nachteil sein. Sie möchten, dass wir dies wieder ändern.

-> Wir werden den Antrag im Vorstand und in der TK besprechen.

Visperterminen, im März 2008

Die OWTPV - Aktuarin
Burgener Jeanine

5. Kassa und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung wird zur Genehmigung an der DV vorgetragen. Jahresrechnung sowie Revisorenbericht sehen Sie auf den Seiten 10 und 11.

Jahresrechnung / Budget

	Jahresrechnung 2008		Kostenvoranschlag 2009 / 2010	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Kurse	Fr. 3'812.85		Fr. 3'500.00	
Musikpässe	Fr. -		Fr. 500.00	
Verbandsbeitrag STPV	Fr. 5'370.00		Fr. 5'400.00	
Instruktionsbeiträge STPV	Fr. 1'380.00		Fr. 1'500.00	
Tambourmajor	Fr. 5'320.00			
Beitrag Suisa	Fr. 2'080.00		Fr. 2'000.00	
Vorstand + TK	Fr. 516.50		Fr. 1'000.00	
Vorstandsausflug	Fr. 1'468.25		Fr. 1'500.00	
Spesen Vorstand + TK	Fr. 2'186.00		Fr. 2'500.00	
Präsidentenkonferenz	Fr. 308.70		Fr. 600.00	
Ehrungen und Präsente	Fr. 2'331.90		Fr. 2'800.00	
Repräsentationsspesen	Fr. 505.30		Fr. 1'000.00	
Internet	Fr. 127.80		Fr. 1'000.00	
Software Wettspiele	Fr. 4'815.00		Fr. 1'000.00	
Wettspiele	Fr. 643.50		Fr. 1'000.00	
Büromaterial + Drucksachen	Fr. 771.90		Fr. 1'000.00	
Porti	Fr. 119.35		Fr. 150.00	
PC-Gebühren	Fr. 11.20		Fr. 50.00	
Bankspesen	Fr. 132.80		Fr. 150.00	
Diverse	Fr. 1'200.00		Fr. 3'000.00	
Wertberichtigung	Fr. 8'218.00			
Kurse		Fr. 1'047.70		Fr. 1'000.00
Mitgliederbeiträge STPV		Fr. 5'320.00		Fr. 5'400.00
Tambourmajor		Fr. 5'320.00		
Vereinsbeiträge Suisa		Fr. 2'080.00		Fr. 2'000.00
Mitgliederbeiträge OWTPV		Fr. 5'320.00		Fr. 5'400.00
Festbeitrag		Fr. 3'000.00		Fr. 3'000.00
Bundesbeiträge		Fr. 12'236.70		Fr. 10'000.00
Subventionen Staat		Fr. 2'000.00		Fr. 2'000.00
Musikpässe		Fr. 220.00		Fr. 250.00
Gönner		Fr. 130.00		Fr. 500.00
Ahnenmusikanten unterstützen AM		Fr. -		Fr. 100.00
Zinsen		Fr. 715.90		Fr. 800.00
Jubiläums-CD OWTPV		Fr. -		Fr. 50.00
Wettspiel-Mutationen		Fr. -		Fr. 100.00
Diverse		Fr. -		Fr. 200.00
Total	Fr. 41'319.05	Fr. 37'390.30	Fr. 29'650.00	Fr. 30'800.00
Mehreinnahmen / -ausgaben		Fr. 3'928.75	Fr. 1'150.00	
	Fr. 41'319.05	Fr. 41'319.05	Fr. 30'800.00	Fr. 30'800.00

Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverband

BILANZ

Kassa	Fr.	213.25	
Postcheckkonto	Fr.	22'243.86	
Debitoren	Fr.	1'097.80	
RB: SH 6997.94 Verband	Fr.	4'041.30	
RB: SH 6997.10 Junioren (Aus- und Weiterbildungsfonds)	Fr.	17'130.40	
WKB: Sparheft Nr. C0226.09.03	Fr.	1'657.45	
RB: Global invest	Fr.	24'051.65	
WKB: Swissca Portfolio	Fr.	10'094.05	
Verrechnungssteuer	Fr.	17.20	
Kreditoren			Fr. 50.00
	Fr.	80'546.96	Fr. 50.00
Aktivenüberschuss			Fr. 80'496.96
	Fr.	80'546.96	Fr. 80'546.46

VERMÖGENSVERÄNDERUNG

Vermögen 2007 / 2008	Fr.	84'425.71
Mehrausgaben Jahresrechnung 2008	Fr.	3'928.75
Vermögen per 31. Januar 2009	Fr.	<u>80'496.96</u>

Zu verwaltendes Vermögen

WKB: Swissca Portfolio (Mannen-Mittwoch-Stiftung) Fr. 9'783.50

Ergisch, 11. Februar 2009

Eggs-Grand Claudine,
Kassierin



REVISORENBERICHT der Jahresrechnung 2008

Die unterzeichnenden Revisoren haben die Jahresrechnung 2008 des Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverbandes geprüft und als richtig befunden.

Die Belege wurden an Hand der Eintragungen in der Buchhaltung verglichen und waren übereinstimmend. Die Saldi der Bilanzkonti wurden ebenfalls kontrolliert und stimmen mit den veröffentlichten Zahlen überein.

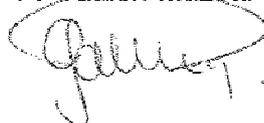
Wir beantragen der Delegiertenversammlung, die Jahresrechnung 2008 zu genehmigen und dem Vorstand Dechargé zu erteilen.

Visp, 11. Februar 2009

Die Revisoren:

P. Gattlen-Mazotti

L. Jegen



6. Budget 2009 - 2010

Das Budget 2009 - 2010 wird zur Genehmigung an der DV vorgetragen. Der Kostenvoranschlag ist auf der Seite 10 ersichtlich (*Spalten mit Kontrast*).

7. Jahresbericht des Präsidenten

Einleitung

Der Ländler hat wieder Zupf, oder für uns besser gesagt: die Ahnenmusik ist immer noch Kult! So betitelte die Migroszeitung vom 16. Februar 2009 die Titelseite. Schweizer Volksmusik ist in der Schweiz wieder Modern. Tradition und Innovation prägen neu die Volksmusik.

Auch für uns stehen diese zwei Wörter gross im Trend. Unser Verbandsfest steht unter dem Label Tradition, an diesem Fest pflegen wir die alten Traditionen der Ahnenmusik. Innovativ sind unsere Wettspieler oder unsere Vereine während dem Jahr. Dies sollten wir in der Zukunft so weiterleben.

2008 - 2009

Die vergangene Saison (2008/2009) hat für unseren Verband diverse Erneuerungen gebracht. Auf der Administrativen Seite haben wir unser neues Organigramm umgesetzt, sowie die neue Homepage vom Verband aufgeschaltet. Auf der technischen Seite gab es ein neues Wettspielreglement, das von der Technischen Kommission erarbeitet wurde und von der DV klar angenommen wurde.

Delegiertenversammlung 2008 in Eggerberg

Sämtliche 26 Vereine mit ihren Delegierten sowie das OK des Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfestes in Eggerberg mit der Gemeinde-/OK-Präsidentin von Eggerberg waren anwesend. Die Traktandenliste wurde zügig abgearbeitet und die gelungenen Präsentationen, die viel Zeit brauchten, stimmten alle Anwesenden auf die bevorstehende Feste ein. (OWTPV-Fest 2008, 1. EJTPF-Fest 2008; ETPV-Fest 20010).

Neues Wettspielreglement

Das vom TK gut ausgearbeitete Wettspielreglement, wurde an der Delegiertenversammlung klar angenommen.

Infos von den Gästen

Nebst Informationen von den Festorganisationen, bekamen die anwesenden Delegierten, viele Informationen von unseren Veteranenvereinigungen, Bannerwesen und STPV News. Erfreulicherweise besuchten sehr viele Gäste und Ehrenmitglieder unsere Delegiertenversammlung.

Delegiertenversammlung – Führer

Neu haben wir einen Delegiertenversammlungsführer erstellt. Mit diesem Führer erhalten die Vereine frühzeitig die Themen und Infos der behandelten DV-Traktanden. Sämtliche Berichte (Präsidentenberichte, Finanzbericht, TK-Berichte, Infos aus dem STPV, Infos aus der OWTPV-Veteranenvereinigung, u.s.w.) und diverse Einladungen wurden in diesem Führer abgedruckt. Das Echo zu diesem Führer war sehr positiv, so dass wir dies in den nächsten Jahren weiterführen.

Doppelvereinsnamen an den OWTPV-Wettspielen

Wenige Tage nach der Delegiertenversammlung kam es zu grossen Diskussionen, wegen dem Verbot Doppelvereinsnamen an den OWTPV-Wettspielen. Der Vorstand und die TK wollten eine Vereinheitlichung der Vereinsnamen an den Wettspielen an allen Oberwalliser- und Nationalen- Festen.

Da der Tambourenverein von Erschmatt die Doppelmitglieder mit einem anderem Stammverein zur Entscheidung drängte, sich für oder gegen den Stammverein zu entscheiden, befürchteten einige kleine Vereine, dass einige Junge Tambouren dem Stammverein verloren gehen.

Nach einem Diskussionsabend mit den betroffenen Vereinen, entschied sich der Vorstand, dass an den Wettspielen in Eggerberg die Doppelvereinsnamen akzeptiert werden. Wird dies in Zukunft von den Oberwalliser Vereinen gewünscht, muss ein schriftlicher Antrag an die DV 2009 gestellt werden. *(Informationen folgten an alle Vereinspräsidenten per Brief im März 2008)*

67. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest in Eggerberg

Ein weiteres kleines Bergdorf war an der Reihe, das Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest zu organisieren. Das sehr in die Details vorbereitete Fest wahr ein sehr grosser Erfolg für die Landsknechte (Tambouren- und Pfeiferverein "Landsknechte") von Eggerberg. Das ganze Dorf mit ihren Vereinen hatte mitgeholfen.

Dem Dorf Eggerberg und den Ahnenmusikfreunden bescherte Petrus schönes Wetter.

Traditionsgemäss wurde der Freitag für die Jungen gestaltet, der Samstag mit den Wettspielen, und der Sonntag mit dem Festakt und dem Umzug durchgeführt.

Die Bevölkerung von nah und fern bescherten ein publikumsreiches Oberwalliser in Eggerberg. Ein herzliches Dankeschön geht an den Tambouren- und Pfeiferverein "Landsknechte" von Eggerberg, und dem OK-Team unter der Führung von Raphaela Wasmer.

Der OWTPV an den Verbandsfesten von Partnerverbänden und am Eidg. Jugend Tambouren- und Pfeiferfest

Der OWTPV konnte am 1. Eidg. Jugend Tambouren- und Pfeiferfest in Zofingen einige Erfolge feiern. An den Wettspielen holten unsere Jugend mehrere Jugend – Schweizermeistertitel. Auch die Teilnahme am Umzug mit der OWTPV - Grossformation war ein grosser Erfolg. Herzlichen Dank an Fredy Hutter (OWTPV-TK-Obmann) für die Organisation der Grossformation.

Am ZTPV Fest in Biberist konnten mehrere Wettspieler den Sieg oder einen Kranz feiern. Herzliche Gratulation und Dank allen Wettspielern für die Teilnahme.

STPV – Delegiertenversammlung in Solothurn 2008

Der STPV führte am 22. November 2008 die erste DV mit den neuen Vorstandmitgliedern durch. Nebst den ordentlichen Traktanden, wählte die STPV - DV zwei Oberwalliser zu neuen STPV - Verbandsehrenmitglieder. Dies sind Bernhard Clemenz (TPV Stalden) und Pascal Venetz (TPV Sektion Rhone) die diese Ehre bekamen. Herzliche Gratulation und Dank für die geleistete Arbeit im schweizerischen Tambouren- und Pfeiferverband. Zudem wählte die anwesenden STPV - Delegierten Dominik Zeiter (TPV Naters) zum neuen STPV – Bläserchef. Herzlichen Dank Dominik Zeiter für die Bereitschaft für die Mitarbeit im STPV.

In dieser Stelle danke ich dem Zentralvorstand, unter der Führung vom Zentralpräsidenten Norbert Kalbermatten, für die gute Zusammenarbeit während dem Jahr.

Beteiligung aus dem OWTPV – Verband:

	2008	2006
- Vereine Anwesend:	13	23
- Anwesende OWTPV - Delegierten	19	70
- Vereine Entschuldigt:	5	
- Vereine Unentschuldigt:	9	

Vereinsveranstaltungen

Im letzten Jahr führten mehrere Vereine Konzerte und Gottesdienste durch, die ich mit Begeisterung besuchte. Aus terminlichen Gründen konnte ich jedoch leider nicht alle Vereinsveranstaltungen besuchen. An dieser Stelle möchte ich allen Vereinen bedanken, die uns zu ihren Vereinsanlässen einladen.

Der Tambouren- und Pfeiferverein "Landsknechte" konnte sein 100-jähriges Jubiläum feiern. Herzliche Gratulation.

Traditionell wurden auch die Feste der Bezirke Brig sowie Westlich Raron durchgeführt.

AMO - Musikschule

Viele OWTPV – Vereine nutzen das Angebot der AMO (Allgemeine Musikschule Oberwallis). Die jungen Musiktalente sowie die Jungmusikanten profitieren von der professionellen Ausbildung in der AMO. (Detailbericht siehe TK Bericht 07/08)

JuCa 2009 im Oberwallis

Der OWTPV freut sich sehr auf den Entscheid vom STPV, dass das nächste JuCa (STPV Juniorencamp) 2009 wieder im Oberwallis stattfindet.

Der Tambouren- und Pfeiferverein von Stalden übernimmt die Durchführung vom JuCa Konzert im Oberwallis. Am Freitag, 31. Juli 2009 wird dieses Konzert in der MZA durchgeführt. Alle Vereinsverantwortliche werden gebeten, Werbung für das JuCa 09 zu machen.

Leider haben wir noch keinen neuen JuCa-Adminleiter 2009 gefunden. Interessierte können sich beim Verband melden oder direkt beim STPV.

Zukunft / Verbandsjahr 2009 / 2010

Statuten und Festreglement

In den nächsten Jahren werden wir unsere Statuten und Festreglemente an die heutige Zeit anpassen.

Kurswesen

Das Oberwalliser Kurswesen wird in den nächsten Jahren an das neue STPV Ausbildungskonzept angepasst. Es wird noch nach optimalen Lösungen im Pfeiferwesen mit der STPV-TK gesucht.

Danke

Am Schluss meines Jahresberichts bedanke ich mich bei allen, die mir während dem Amtsjahr als Präsident geholfen haben. Vorstandsmitglieder (Claudine, Jeanine, Sandra, Rolf, Hans-Rüedi, Raymond, David, Martin und Fredy) und TK-Mitglieder haben mit grossem Einsatz die Verbandsaktivitäten mitunterstützt.

Allen Vereinsverantwortlichen, die ihre Arbeit in den Vereinen ausführen und unseren Verband unterstützen gebührt ebenfalls ein ... DANKESCHÖN.

Offizielle Verbandsadresse

OWTPV
Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverband
Wannumoosstrasse 12
CH-3942 Niedergesteln
www.owtpv.ch
info@owtpv.ch

Niedergesteln, 18.02.2009

OWTPV – Präsident
Jvan Bregy

8. Jahresbericht der TK 07/08

Sehr geehrte Damen und Herren

Auch dieses Jahr wurde der vorliegende Jahresbericht der Technischen Kommission des OWTPV von den Mitgliedern der technischen Kommission gemäss ihren Aufgaben verfasst. Dadurch erhalten Sie einen Rückblick über das vergangene Verbandsjahr. Die Hauptaufgabe der TK war im 2008 die Durchführung der Wettspiele anlässlich des 67. OWTPV Fest in Eggerberg. Auch das erste Eidgenössische Jungtambouren und Pfeiferfest in Zofingen bereitete aufgrund der Natwärisch Wettspiele einige Arbeit. Im Weiteren arbeitete die TK vor allem an der Festigung der Klassierungskommission. Neu werden alle Noten für die Natwärisch Wettspiele nur noch einmal im Jahr von der Klassierungskommission klassiert. Bei der Ausbildung wurden wegen des neuen Ausbildungskonzepts die Kurse überdacht.

Zuerst einmal einen Überblick über die Organisation der TK:

TK Obmann und Tambouren Chef	Fredy Hutter
Pfeifer Chef:	David Imseng (seit September in den USA) Martin Berchtold (seit Sept. bis zur Rückkehr von David)
Sekretariat:	Nadja Steiner
Ressort Ausbildung:	Roman Bodenmann und Anja Ruppen
Ressort Wettspiele:	Philipp Vogel (Wettspielleiter) und Martin Berchtold
Arbeitsgruppe Klassierungskommission:	Didier Furrer
Arbeitsgruppe Vereinsbesuche:	Guido Heynen und Nadja Steiner
Arbeitsgruppe Verbandsstatuten:	Erhard Wyssen

Bericht TK Obmann und Tambourenchef (Fredy Hutter)

➤ **Dank an meine TK Kollegen**

Da alle Mitglieder der TK einen Beitrag zu diesem Bericht leisten, bleibt für mich nicht viel zu erwähnen. Deshalb möchte ich allen meinen Kolleginnen und Kollegen der TK recht herzlich für Ihre Arbeit und zur Verfügung gestellte Zeit danken. Auch wenn die Sitzungen meistens lange dauern und nicht jeder ständig im Mittelpunkt steht, arbeiten alle unermüdlich und konstruktiv mit. Es freut mich auch besonders sagen zu können, dass innerhalb der TK kein Unterschied zwischen Tambouren und Pfeifern gemacht wird. Jeder darf seine Meinung jederzeit äussern und sich einbringen. Alle sind mit viel Einsatz und Herzblut dabei und auch der Spass kommt nicht zu kurz. Solange wir mit diesem Elan weiterarbeiten, können wir sicher noch einiges für unser gemeinsames Hobby erreichen und der Ahnenmusikfamilie des OWTPV dienlich sein.

➤ **TK STPV**

Als Tambourenchef des OWTPV bin ich Mitglied der TK (Tambouren Kommission) STPV. Im 2008 haben wir uns an 4 Samstagen in Aarau getroffen. Die TK STPV besteht aus einem TK Chef, einem Sekretär, den vier Tambourenchefs der Regionalverbände und mehreren Beisitzern. Die Meilensteine 2008 waren, Ausbildungstag der Tambouren Juroren STPV, die

Organisation und Durchführung der EJTPF Tambouren Wettspiele in Zofingen 08, die Ausarbeitung und Durchführung des Leiterkurs Höchststufe, der neue Band 5 Schweizer Trommelkompositionen, Vereinheitlichung der vordienstlichen Ausbildung und die Organisation der Experten Tagung STPV.

➤ **Allgemeine Musikschule Oberwallis AMO**

Die AMO bildet für viele Sektionen unseren Nachwuchs aus. Folgende Ausbildner sind zurzeit bei der AMO tätig:

➤ **Natwärisch Pfeife**

Lehrer	Tel. Nummer	Unterrichtsort(e)
Karl Wyssen Rhonesandstrasse 3, 3900 Brig-Glis	027/923 82 48 079/606 08 25	Baltschieder/Brig/Lalden/Unterbäch/ Stalden/Visp/Visperterminen
Michaela Zeiter Neue Simplonstrasse 40, 3900 Brig-Glis	027/923 96 58	Stalden

➤ **Trommel**

Lehrer	Tel. Nummer	Unterrichtsort(e)
Michael Bittel Schliecht, 3939 Eggerberg	027/ 946 59 71	Visp/Visperterminen Stellvertretung für ein Jahr (Rinaldo Steiner)
Daniel Locher Kummen, 3957 Erschmatt	027/ 932 26 12	Erschmatt/Leuk/Stalden
Werner Locher Kummen, 3957 Erschmatt	027/ 932 26 12	Erschmatt/Steg/Visp
Daniel Nellen Hengart 13, 3902 Brig-Glis	027/ 923 05 02	Ausserberg/Glis
Rinaldo Steiner Moosstrasse 4, 3942 Niedergesteln	027/ 934 12 25	Urlaubsjahr

Die AMO weist auf die Einhaltung ihrer An- und Abmeldefristen hin.

Anmeldeformulare sind auf der Internetseite www.amovisp.ch erhältlich. Die Anmeldeunterlagen werden immer erst ab Mitte März verschickt. Die Unterlagen müssen bis jeweils spätestens am 15. Mai angefordert werden und sind bis spätestens am 31. Mai zurückzusenden.

Der Austritt ist nur auf Ende des Schuljahres möglich und ist dem Schulleiter bis zum 30. April schriftlich mitzuteilen. Wer sich nicht abmeldet, gilt für das nächste Schuljahr als weiterhin angemeldet und ist schulgeldpflichtig.

Bericht TK Pfeiferchef (David Imseng)

➤ **Sitzung mit den Pfeifenherstellern**

Vor dem Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest 2008 in Eggerberg tauchte die Frage auf, ob man die so genannte „Basspfeife“, eine Pfeife, die etwas dicker ist und in den unteren Regionen mehr Tonvolumen aufbringt, an den Wettspielen benutzen darf oder nicht. Dies wurde innerhalb der TK diskutiert. In diesem Zusammenhang hat man festgestellt, dass sowohl die Statuten wie auch ergänzende Reglemente nur dürftige Informationen zur Beschaffenheit der Natwärischpfeife enthalten. Deshalb scheint es sinnvoll, hier eventuell etwas präziser zu werden. Zu diesem Zweck fand am 28. August 2008 eine Sitzung zwischen der Pfeifer-TK und allen aktiven „Pfeifenbauern“ statt. Die Sitzung war rein informativ und das Ziel der Sitzung war herauszufinden, was schon in diese Richtung gemacht wurde, was eventuell entschieden und nicht festgehalten wurde und ob überhaupt Einschränkungen nötig sind. Es wurde grundsätzlich festgehalten, dass die Entscheidungen der TK die Zukunft der Pfeife steuern. Wir werden uns diesem Thema im nächsten Jahr nochmals widmen.

➤ **Bläserkommission (BK) STPV**

Als Pfeiferchef der TK OWTPV bin ich Mitglied in der BK des STPV. Dieses Jahr fanden 2 Sitzungen statt. Zusätzlich hatte ich im Sommer 2008 eine Aussprache mit einzelnen Mitgliedern der BK bezüglich unseres Kompositionsverzeichnisses. Im Rahmen der Vorbereitungen für das Eidgenössische Jungtambouren und Jungpfeiferfest gab es einige Missverständnisse zwischen der BK STPV und der TK OWTPV. In Zukunft wollen wir vermehrt mit der BK des STPV zusammenarbeiten und ich werde die Interessen des OWTPV in dieser Kommission vertreten.

Des Weiteren möchte ich die Vereine auf das Infoblatt aufmerksam machen, welches am Anfang des Kompositionsverzeichnisses zu finden ist, und den Zweck dieses Verzeichnisses erklärt.

Zurzeit arbeitet die BK des STPV am Wettspielprogramm für das Eidgenössische Tambouren und Pfeiferfest 2010 in Interlaken.

Seit September 2008 werde ich durch Martin Berchtold in der BK des STPV und im Vorstand des OWTPV als Pfeiferchef vertreten. Vielen Dank an ihn an dieser Stelle.

Allgemeine Angaben zu den TK Aufgabenbereichen (Nadja Steiner)

Im vergangenen Jahr wurden sieben ordentliche TK-Sitzungen unter der Leitung unseres Obmanns Fredy Hutter durchgeführt. Zusätzlich zu den rund dreistündigen Sitzungen wurde ein TK- Arbeitstag organisiert. In diesen Treffen wurden hauptsächlich folgende Traktanden behandelt:

• **Informationen STPV**

Der TK Obmann informierte regelmässig über die aktuellsten Entscheide aus dem Dachverband STPV.

- **Wettbewerb OWTPV**

Unter der Führung des Wettspielverantwortlichen, Philipp Vogel, wurde das von ihm vorbereitete Wettspielprogramm besprochen.

Um einen reibungslosen und fairen Ablauf der Wettspiele zu garantieren, wurden speziell die Wettspielreglemente des OWTPV in Eggerberg und des EJTPF Zofingen diskutiert und überarbeitet.

- **Inspektionstagung**

Der Verantwortliche für die vordienstliche Ausbildung des OWTPV, Roman Bodenmann, hat in Zusammenarbeit mit Hptm Aldo Werlen, Komp Zen Mil Musik, die jährliche Inspektionstagung in Visp durchgeführt. Um die Kontinuität des Kurses zu gewährleisten, wird dieser jeweils am letzten Samstag im April durchgeführt.

Erstmals wurde ein ähnlicher Kurs, organisiert von Anja Ruppen, für die Pfeifer angeboten.

- **Vereinsbesuche**

Von der Arbeitsgruppe Vereinsbesuche, Guido Heynen und Nadja Steiner wurde ein Anmeldeformular verfasst. Dieses ist auf der Homepage des OWTPV aufgeschaltet.

- **Ausbildung**

Im Herbst 2009 wird der Basis Leiterkurs durchgeführt. Die Verantwortlichen, Roman Bodenmann und Anja Ruppen haben in diesem Zusammenhang folgende Daten fixiert:

Eintrittsprüfung: 26. September 09

Kurs: 07. November 09

14. November 09

21. November 09

Prüfung: 12. Dezember 09

Praktische Prüfung: 20. Februar 10

Die Kurse finden jeweils von 08.00 bis 17:00 Uhr statt.

Ressort Ausbildung (Roman Bodenmann)

- **Inspektionstagung 2008**

Am 26. April 2008 fand in Visp, im Musiklokal der Blasmusik „Vispe“, sowie in diversen Räumlichkeiten des „alten Schulhauses“ und in der Parkanlage hinter der „neuen Turnhalle“ die alljährliche Inspektionstagung statt.

Wie man anhand der diversen Übungsplätze sehen kann, wurde in diesem Jahr mit einigen Neuigkeiten aufgewartet.

Zum ersten Mal wurden auch Jungpfeifer an der Inspektionstagung inspiziert. Weiter wurden anstatt 3, neu 6 Jahrgänge zur Tagung eingeladen. Zwischen der jeweiligen Einzelinspektion durch Militärinstructor Werlen Aldo und diversen Mitgliedern aus der TK wurden die Jungen in verschiedenen Lektionen geschult. Die Tambouren konnten sich im praktischen Trommeln, Notenlehre und Trommelbau weiterbilden. Die Jungpfeifer bereiteten sich auf die kommenden Wettspiele vor.

Damit jeder einzelne Jung-Ahnenmusiker noch mehr Zeit für die persönliche Inspektion beanspruchen kann, wird an der diesjährigen Inspektionstagung vom 25. April 2009, bereits am Morgen mit den Lektionen begonnen.

Ressort Ausbildung (Anja Ruppen)

➤ **Leiterkurse**

Die Durchführung eines Leiterkurses gehört innerhalb der Aktivitäten des OWTPV schon seit Jahren zum Programm. Das Interesse ist und war sowohl auf der Seite der TK wie auch auf der Seite der Teilnehmer und Vereine stets vorhanden.

Im Jahr 2008 wurde jedoch ausnahmsweise kein Kurs durchgeführt. Dies hängt mit den verschiedenen Änderungen des Ausbildungswesens im STPV zusammen. Bis zum Jahr 2007 führte der OWTPV den Jungpfeiferleiter- sowie den Leiterkurs in Form von modularem Unterricht und einer Prüfung in Theorie und Praxis durch. Dieser Kurs entspricht auf der Stufe des neuen Ausbildungskonzepts dem Mittelstufenabschluss.

Das neue Konzept beinhaltet somit verschiedene Stufen, was eine Erweiterung des bisherigen Kursangebotes zur Folge hat. Da wir in Zukunft auch die nächste Stufe, Leiterkurs Basis, für die Leiter/-innen im Verband anbieten wollen, verlangt dies eine Überarbeitung der vorhandenen Dokumente und das Schaffen eines neuen Kurses für den Herbst 2009.

Aufgrund dieser grossen Veränderung im Kurswesen haben wir deshalb im Jahr 2008 auf den traditionellen Leiterkurs verzichtet.

Ressort Wettspiele (Philipp Vogel)

➤ **Wettspiele OWTPV Eggerberg**

Vom 30. Mai bis 1. Juni fanden in Eggerberg die Oberwalliser Wettspiele statt. 235 Einzelwettspieler und 79 Gruppen gaben erneut ihr Bestes vor der Jury. Gegenüber den Wettspielen in Staldenried ist dies ein leichter Rückgang von 5%. Die TK Wettspielleitung darf auf gelungene Wettspiele zurückblicken. Die Zusammenarbeit mit dem Veranstalter, namentlich die Verantwortlichen Mario und Mireille In-Albon, funktionierte prächtig. Ihnen, allen Helfern und dem OK gebührt ein grosser Dank.

Manch einer konnte sich vielleicht Wettspiele mit 12 Juryplätzen in Eggerberg nicht vorstellen. Die TK ist aber jeweils bestrebt, dem Austragungsort zu ermöglichen, die Wettspiele im Dorf selbst durchzuführen. Die Organisatoren haben mit grossem Aufwand alle Juryplätze im Dorf Eggerberg und Weiler Eggen bereitstellen können. Manch einer ist es sich gewöhnt, in Festhallen, Theatersälen, Konzertbühnen oder Turnhallen zu spielen. Es macht aber die Oberwalliser Wettspiele aus, dass halt in manchen Bergdörfern eine private Garage, eine alte Postgarage oder ein Feuerwehrlokal erhalten muss. Das soll aber keineswegs heissen, dass ein Wettspielbetrieb unter diesen Gegebenheiten schlechter, unfairer oder gar uninteressanter ist. Ich wage gar zu behaupten, dass es dem Grossteil der Wettspieler wie auch vor allem den ausserkantonalen Juroren sogar richtig gefiel in diesem speziellen Ambiente. Ein Dank gebührt darum auch den Wettspielern und Begleitern, welche sich diskussionslos an die Gegebenheiten anpassten, den Weg im Shuttlebus auf sich nahmen, teilweise auf gedeckte Einspielplätze verzichteten, sich selbst wussten zu organisieren oder manche Verzögerung geduldig hinnahmen. Apropos Verzögerung ist ein Lob ans OK zu richten, welches vehement darauf setzte, am Sonntag um Punkt 17:00 Uhr die Rangverkündigung durchzuführen.

Die „frische“ TK durfte in Eggerberg wiederum vieles erfahren und aber auch dazulernen. Wir werden bestrebt sein, jede Erfahrung in die Zukunft mitzunehmen und Step by Step Richtung vorwärts zu gehen.

➤ **Online Anmeldung**

Erstmals wurde in Eggerberg die Online-Anmeldung durchgeführt. Die Zielsetzung, dadurch die TK Wettspielleitung, den austragenden Verein sowie auch die Vereine zu entlasten und der heutigen Technik anzupassen, wurde vollends erfüllt. Die Abläufe konnten massiv verbessert

werden, dies zeigt auch die Tatsache, dass das OK sich seither nicht mehr um die Anmeldungen und den dazugehörigen Schriftverkehr kümmern muss. Ein Mausklick ersetzt heute stundenlange mühsame Arbeit. Erfreulicherweise kamen auf technischer Seite fast keine nennenswerten Probleme vor. Von Vereinsverantwortlichen kamen Rückfragen nach Passwörtern, welche im Begleitschreiben des Wettspielprogrammes mitgesandt wurden, dann aber nicht weitergeleitet wurden oder verloren gingen. Auch konnte man die Angelegenheit mit der provisorischen Doppelvereinsnamennennung lösen und auch die notwendigen Programmfunktionen in der Wettspielsoftware erweitern.

➤ **Wettspielsoftware**

Wie angekündigt konnte man über die letzten 2 Jahre die verbandseigene Wettspielsoftware massiv verbessern. Der OWTPV fährt mit seiner Software auf einer eigenen Schiene und verzichtet auf die jeweilige Einmiete der STPV Software und deren Betreuer. Grund dafür ist, dass man vor Jahren ein Instrument geschaffen hat und stets ausbaute, welches nun genau den Wünschen der TK, den Anforderungen an Trommel- und Natwärischwettspiele und der neusten Technik entspricht. Die Software, eine Lösung aus Online- und Programmteil (php-Applikation und Access Datenbank), enthält unter anderem die automatische Verarbeitung der Online-Anmeldung, die Verarbeitung von Wettspielprogrammen und Kriterien, den direkten Import / Export von Listen wie Kompositionsverzeichnis, Sektionsdaten oder Mitgliederdaten aus der VVA. Die Hauptaufgaben der Software bestehen aber nach wie vor darin, die Anmeldedaten zu verarbeiten, Startlisten – Juryblätter - Ranglisten – Juryberichte zu erstellen. In allen Bereichen konnte man Weiter- und Neuentwicklungen machen, im Speziellen auch das Erstellen eines Juryberichtes, welcher nach Eggerberg erstmals geliefert werden konnte. Den Nutzen und die Effizienz der Software zeigt auch, dass man in Eggerberg 1/2h nach Wettspielende die Ranglisten in den Druck geben konnte.

Neu werden alle Oberwalliser Wettspiele, heisst auch die internen in Brig und die Bezirkswettspiele über die Verbands-Software abgewickelt und somit online angemeldet. Wie erwähnt kann die Mitglieder-Datenbank des STPV (VVA) direkt in die Software übernommen werden, was eine Anmeldung erleichtert. Voraussetzung ist aber hier eine möglichst vollständige VVA, was momentan nicht der Fall ist. Darum auch hier der Appell an die Vereine, diese Daten gründlich zu pflegen.

Ressort Wettspiele (Martin Berchtold)

➤ **Jurykurse 2008**

Die Suche nach Juroren für das Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest stellt für uns immer eine grosse Herausforderung dar. Zum einen ist es immer schwieriger Leute zu finden, welche sich für diese anspruchsvolle Aufgabe gebrauchen lassen. Zum anderen nimmt die Vorbereitung für die Wettspiele auch für die Juroren eine gewisse Zeit in Anspruch.

In Vorbereitung auf das Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfestes in Eggerberg und das eidgenössische Jungtambouren- und Jungpfeiferfest in Zofingen haben wir insgesamt vier Jurykurse durchgeführt. Das Ziel dieser Kurse war es, die Juroren optimal auf die Wettspiele vorzubereiten. Dabei haben wir dank Wettspielern aus den Sektionen Raron-St.German, Brig-Glis, Rhone und Stalden Wettspiele simulieren können. Ich möchte an dieser Stelle diesen Wettspielerrinnen herzlich danken.

Mein Dank geht ebenfalls an die Juroren, welche am Oberwalliser Fest eine tadellose Leistung abgeliefert haben. Ich möchte daran erinnern, dass es ohne Juroren auch keine Wettspiele gibt.

➤ **Der OWTPV am ZTPV Fest in Biberist** (Wyssen Erhard)

Vom 26. - 29. Juni 2009 fand das ZTPV Fest in Biberist statt. An diesem Fest beteiligt sich auch eine beachtliche Anzahl von Wettspielern aus dem OWTPV an den Einzel- sowie an den Sektionswettspielen. Es wurden sogar Wettspiele in der Kategorie GN (Natwärisch Pfeifergruppen) durchgeführt, was sich als nicht immer so leicht in den letzten Jahren erwiesen hat.

Bei der Rangverkündigung konnten unsere Vereine aus dem OWTPV einige Male jubeln. Es gingen viele Kränze an Vereine aus dem Oberwallis. An dieser Stelle möchte ich allen, welche an den Wettspielen teilgenommen haben, im Namen von der TK ein Dankeschön aussprechen, es braucht solche Leute, die unseren Verband auch in der restlichen Schweiz vertreten und damit beweisen, dass unser Verband nicht zu unterschätzen ist.

➤ **Der OWTPV am ersten EJTP Fest in Zofingen** (Hutter Fredy)

Dieses Jahr wurde das erste Eidgenössische Jungtambouren- und Jungpfeiferfest vom 12. - 14. September 2008 in Zofingen durchgeführt. Das Oberwallis war an diesem Wochenende zahlreich an den Wettspielen vertreten. Die Wettspiele konnten tadellos durchgeführt werden. Was sich schon in den letzten Jahren abzuzeichnen begann, wurde in Zofingen übertroffen. Die Wettspieler aus dem Oberwallis machten den OWTPV zum erfolgreichsten Regionalverband. Ein riesiges Bravo an alle, die zu diesem Erfolg beigetragen haben, sei es durch üben, üben und nochmals üben oder durch beraten, korrigieren, betreuen, motivieren oder geduldig warten, unterstützen, Verständnis haben und im richtigen Moment den aufmunternden Trost sprechen. Ich verzichte bewusst an dieser Stelle Namen oder Vereine aufzuführen, denn jeder Teilnehmer verdient ein Dankeschön. Und diejenigen, welche am Sonntag ganz zuoberst auf einem Treppchen standen, haben sich selber bereits das grösste Dankeschön ausgesprochen.

Einen weiteren Dank möchte ich auch allen Teilnehmern der „Grossformation“ des OWTPV am Festumzug aussprechen. Es war mir eine grosse Ehre und Freude mit Euch allen durch Zofingen zu marschieren! Viele haben die „Vereinslosen“ unterstützt und sind zweimal durch Zofingen marschiert. Sicher hatten alle Spass, in dieser riesigen Formation mit dem rhythmischen Schoppo die Altstadt erbeben zu lassen.

Arbeitsgruppe Statuten / Festreglement (Wyssen Erhard)

Letztes Jahr nach den Anpassungen des Wettspielreglements, hat sich der OWTPV Vorstand entschieden, die Statuten und das Festreglement des OWTP Verbandes anzupassen.

Am 3. Juni 2008 wurde bei einer Vorstandssitzung beschlossen, dass Wyden Rolf und Imesch Sandra vom Vorstand OWTPV und Wyssen Erhard als Vertreter der TK der Arbeitsgruppe Statuten und Festreglement angehören. Zur Verstärkung und Unterstützung wollte man externe Berater hinzuziehen, um auch bei juristischen Belangen den Überblick zu behalten.

Bei einer weiteren Sitzung wurde über die Instrumente diskutiert, dass diese in den neuen Statuten und im Festreglement genau definiert sein müssten, so dass es für jeden unmissverständlich klar sein sollte mit welchen Instrumenten gespielt werden darf.

Eine weitere Sitzung fand aus zeitlichen Gründen nicht statt, da es zuvor noch wichtigere Arbeiten zu bewältigen gab, doch wird die Überarbeitung sicher demnächst in Angriff genommen.

Arbeitsgruppe Klassierungskommission (Fredy Hutter)

Letztes Jahr musste die Klassierungskommission mehrmals zusammensitzen, damit die Noten, welche mit der Anmeldung zum jeweiligen Wettspiel eingesandt wurden, klassiert werden könnten. Wie angekündigt wurde im Herbst 2008 ein Wechsel vollzogen. Neu wird die Klassierungskommission nur noch einmal jährlich im Herbst die eingesandten Vorträge klassieren. Einsendetermin ist jeweils der 30. September. An den Wettspielen im darauf folgenden Jahr sind nur noch klassierte Vorträge zugelassen. Ich möchte an dieser Stelle nochmals ausdrücklich erwähnen, dass die Noten geistiges Eigentum der Komponisten darstellen und dementsprechend die Rechte bei diesen bleiben, auch wenn ein Verein die Noten einsendet. Es wäre sowieso wünschenswert, wenn die Komponisten selber ihre Vorträge einsenden würden. Hiermit fordere ich alle Komponisten auf, dies zu tun und dazu folgende Mailadresse zu benutzen klako@owtpv.ch. Dies würde einige Rückfragen einsparen. Die Klassierungskommission besteht aus neu aus fünf Mitgliedern:

Zeiter Michaela, Brig-Glis
Abgottspon Dominik, Staldenried
Noti Stefan, Brig-Glis
Furrer Didier, Bürchen (Vertreter TK Pfeifer)
Wyssen Karl, Brig-Glis (neu)

Die Klassierungsarbeit ist keine leichte Aufgabe und wird von den Mitgliedern sehr ernst genommen. Die geleistete Arbeit wird von der TK sehr geschätzt und als sehr wichtig und sinnvoll angesehen. Deshalb möchte ich der Klassierungskommission danken und sie ermuntern, diese weiterhin seriös und gewissenhaft zu erledigen.

➤ **Hinweise zum STPV Kompositionsverzeichnis Natwärisch 2009** (Auszug Verzeichnis)

Das STPV Kompositionsverzeichnis Natwärisch gibt eine Übersicht über alle Vorträge, welche für die Wettspiele der Natwärischkategorien klassiert sind. Es dient als Hilfe für alle Wettspielteilnehmer sich zu informieren, welche Vorträge an den nächsten Wettspielen zugelassen sind und wo sie bezogen werden können. Es kann auf der Homepage des OWTPV herunter geladen werden. www.owtpv.ch

Unter dem Vermerk „Gesperrt von“ sind Vorträge gekennzeichnet, welche nur von Mitgliedern der aufgeführten Vereinen vorgetragen werden dürfen. Alle anderen Vorträge sind freigegeben und dürfen von allen Wettspielern eingeübt und an Wettspielen vorgetragen werden.

Sind Vorträge freigegeben, bedeutet dies nicht, dass Vereine diese einüben und als Verein aufführen dürfen. Die Vereinsverantwortlichen haben sich an die Komponisten zu wenden und sich mit diesen zu einigen. Da die Vorträge geistiges Eigentum der Komponisten darstellen, müssen diese um Erlaubnis gebeten und entschädigt werden.

Die TK OWTPV bemüht sich, dass alle Vorträge für die Wettspiele und nur für die Wettspiele freigegeben werden. Dies bedingt aber auch, dass die einfachen Regeln des Anstandes eingehalten werden. Viele Vorträge wurden speziell für Vereine auf deren Eigenart komponiert und stellen einen speziellen Wert für diese Vereine dar. Viele Vereine sind sehr stolz auf ihre eigentümlichen Melodien und wollen diese für ihren Verein bewahren. Dies müssen alle Beteiligten akzeptieren.

Freundliche Grüsse
Technische Kommission OWTPV

9. Abänderung Art. 4 vom Festreglement

Der OWTPV-Vorstand hat an der Sitzung vom 26. Januar 2009 über den Artikel 4 vom Festreglement diskutiert. Die OWTPV-TK hat den Vorschlag gemacht, dass die Verbandsvereine am Verbandsfest mit der grosse Trommel (Pauke) auftreten können. Der Vorstand lehnte den Vorschlag ab, und schlägt der DV folgenden Vorschlag vor:

Art.4 (Festreglement)

Instrumente

Der offizielle Teil des Verbandsfestes (Festumzug und Konzertvorträge) darf von den Verbandsvereinen nur mit den herkömmlichen Instrumenten, d.h. Natwärischpfeife in D-Dur mit Trommel oder nur mit Trommel, bestritten werden.

Die Gastsektionen haben mit ihren traditionellen Instrumenten, ~~d.h. ohne Effektinstrumente~~, aufzutreten.

Der Einschub im Art.4 „d.h. ohne Effektinstrumente“ wird weggestrichen.

→ Antrag vom Tambourenverein Erschmatt

(Brief s.h. Traktanden Verschiedenes / Anträge der Vereine Seite 35):

Der Tambourenverein Erschmatt schlägt folgenden Vorschlag der DV vor:

Art.4 (Festreglement)

Instrumente

Der offizielle Teil des Verbandsfestes (Festumzug und Konzertvorträge) darf von den Ahnenmusiksektionen nur mit Trommel und Pfeife in D-Dur bestritten werden. Alle andern Sektionen haben mit ihren traditionellen Instrumenten aufzutreten.

Zusätzlich darf die grosse Trommel integriert werden.

Gedankengang vom OWTPV - Vorstandsentscheid:

Das Ahnenmusikwesen im Oberwallis hat eine sehr lange und tiefe Tradition. Diese Tradition möchten wir gerne aufrechterhalten. Unsere Ahnenmusik ist weit über die Kantonsgrenzen bekannt und sehr beliebt. Natürlich gehört zu unserer Tradition die schmücken und schönen Uniformen. Dies als Ganzes bildet eine echte Oberwalliser Tradition. Die Atmosphäre und der sehr grosse Publikumsaufmarsch an den Verbandsfesten geben uns recht, dass diese Tradition, die wir bis jetzt gepflegt haben, von unseren Ahnenmusikfans sehr geschätzt wird. Zusätzlich ist es unsere Pflicht, das Ahnenmusikwesen im Oberwallis gemäss Artikel 2 der Statuten zu pflegen.

Grundsätzlich ist der Vorstand nicht gegen Neuerungen die der Weiterentwicklung stetig weiter helfen. Dies haben einige Tambouren- und Pfeifervereine aus dem Oberwallis in den vergangenen Jahren schon praktiziert. Es ist auch heute fast eine Selbstverständlichkeit, dass die Vereine mit ihrem Repertoire und den zusätzlichen Instrumentierungen, interessante und musikalische Volksmusik und Ahnenmusik während dem Jahr aufführen.

Aus diesen Gründen ist der Vorstand in der Meinung, dass wenigstens an einem Tag des Jahres die wahre traditionelle Ahnenmusik gepflegt werden sollte. Unterhaltungsmusik und Volksmusik kann während den übrigen Tagen des Jahres gepflegt werden. Zudem haben nicht alle Vereine die Möglichkeit, noch weitere Instrumente im Verein aufzunehmen und zu spielen. Somit verhindern wir auch, dass es in Zukunft Zweitklassenvereine im Oberwallis entstehen könnten. Geben wir doch jedem Verein die gleiche Chance.

Die DV entscheidet über folgende Vorschläge:

- Vorschlag OWTPV – Vorstand
- Vorschlag gemäss Antrag vom TV Erschmatt (s.h. Seite 35)
-

10. Infos Meldewesen

Die STPV - Adressendatenbank ist soweit fertig gestellt. Unser Meldewesen-Verantwortlicher wird alle Delegierten über den Zwischenstand und über das weitere Vorgehen informieren.

Diverse weitere Informationen über das Meldewesen.

Zudem werden die bestellten Musikpässe an die Vereine verteilt.

11. Wahlen

Da uns das OWTPV – Vorstandsmitglied Raymond Heynen die Demission auf die DV 2009 eingereicht hat, suchen wir ein neues Vorstandsmitglied. Interessierte Personen oder Vorschläge von möglichen Kandidaten können dem Verband gemeldet werden.

Der Rest vom Vorstand, sowie der Verbands- und Verbandsvizepräsident, stellen sich zur Wiederwahl.

12. 68. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest 2009 in Brig-Glis

Der Tambouren- und Pfeiferverein Brig-Glis führt vom 05. – 07. Juni 2009 das 68. OWTPV - Verbandsfest durch. Das OK-Team, unter der Leitung der Stadtpräsidentin von Brig-Glis und Nationalrätin Viola Amherd, wird uns das Verbandsfest vorstellen.



68. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest
5. – 7. Juni 2009, Brig-Glis

13. 25. Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest 2010 in Interlaken

Das OK vom Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest 2010 Interlaken wird uns über den Zwischenstand der Vorbereitungen informieren.



Der Kanton Wallis ist der Gastkanton am 25. ETPF in Interlaken.

14. Infos aus dem STPV

Mitteilungen aus dem STPV an der DV des OWTPV

Seit November 2006 versucht die neue Crew im Zentralvorstand, die Interessen unserer Mitglieder in verschiedenen Belangen zu vertreten. Die Interessen sind breit gefächert und eine grosse Herausforderung. Der STPV versucht vor allem in der Politik, bei anderen Verbänden, beim Militär und nicht zu letzt bei den Medien und somit bei der Bevölkerung für unsere Anliegen Gehör zu verschaffen, dass wir attraktive Freizeitgestaltung in unseren Vereinen betreiben und das wir alle hervorragende Musiker sind und ein wunderschönes Kulturgut weiter tragen dürfen.

Umgangsformen innerhalb unseres Verbandes

Anlässlich der ZV Sitzung vom September 2008 habe ich gesagt, Zitat: „Wir können von der Tatsache ausgehen, dass alle ihre Arbeit nach dem besten Wissen und Gewissen ausführen. Jede und jeder versucht, seine Anliegen zu verteidigen, seine Aufgaben zeitgerecht und fachgerecht zu erledigen, seine Visionen zu verwirklichen. Manchmal musste ich feststellen, dass in E-Mails oder Diskussionen dieser Aspekt zum Teil vergessen wird. Giftige Bemerkungen, versteckte oder offene Vorwürfe, grobe und gröbere Anschuldigungen, harsche Kritik oder hektische Diskussionen verhindern ein lösungsorientiertes Denken oder Handeln.“ Ende Zitat.

Miteinander reden statt übereinander reden, wäre ein Grundsatz, der uns das Leben wesentlich vereinfachen würde. Einander helfen, statt bekämpfen, wäre ein Hilfsmittel, das uns rascher vorwärts bringen würde.

Nachwuchsförderung

Bei den meisten Vereinen besteht noch kein Problem in der Nachwuchsförderung. Speziell im Oberwallis sind die Vereine gut verankert. Trotzdem benötigen alle eine solide und breit abgestützte Werbung, damit sich immer wieder Jugendliche für unser musizieren interessieren. Die Anmeldungen für das Juniorencamp sind angelaufen. Die Formulare können über www.stpv.ch abgerufen werden. Das Jugendensemble wird die Konzerttournee 2009 am 31. Juli in Stalden eröffnen. Ich bitte euch eure jungen Musikanten anzumelden an das nächste Juniorencamp. Der STPV will auch in der Zukunft ein grosses und musikalisch starkes Jugendensemble präsentieren können.

Was ist unsere Zukunft? „Das Alte ehren, aber weitergehen“. Immer wieder betone ich diesen Grundsatz. Was gut war, müssen wir beibehalten und gleichzeitig offen sein für Veränderungen.

Interlaken 2010

Wettspiele fördern die musikalische Weiterentwicklung und es ist wichtig, dass wir weiterhin unsere Musikanten, und vor allem unsere Jugend, animieren, an Wettspielen teilzunehmen. In Interlaken am nächsten Eidgenössischen ist es das Ziel, dass nicht nur die Wettspiele im Vordergrund stehen. In Interlaken wollen wir auch Musik machen und die Vereine erhalten die Gelegenheit, auf verschiedenen Bühnen, selbstverständlich neben dem traditionellen Gässeln, sich zu präsentieren. Nützt diese Gelegenheit und profitiert, dass euer Verein sein Können dem Publikum zum Besten geben kann.

Vereins- und Verbandsadministration (VVA)

Damit aber Anmeldungen an Eidgenössischen Festen überhaupt möglich sind, müsst ihr euren Verein zuerst im VVA erfassen. Dies betrifft auch Anmeldungen für das JUCA 2009. Darf ich die Vereinspräsidenten, welche dies noch nicht erledigt haben, bitten, die Erfassung bis spätestens eine Woche nach dieser DV zu erledigen. Danke.

Entschädigungen VBS

Wenn wir unser Ausbildungskonzept konsequent umsetzen und unsere absolvierten Kurse melden, so werden die Regionalverbände auch weiterhin entsprechende Entschädigungen vom VBS erhalten. Es ist keine leichte Aufgabe, aber zur Zeit haben wir ein sehr gutes Verhältnis zum Kompetenzzentrum Militärmusik in Aarau. Und trotzdem ist es keine Selbstverständlichkeit, dass wir diese Beiträge erhalten. Setzen wir unsere Mittel behutsam ein und es soll für uns eine positive Herausforderung sein, noch mehr und noch bessere Ausbildung zu betreiben.

Dank

Nicht nur unsere Aufgaben im STPV sind vielfältig und anspruchsvoll, sondern auch eure Aufgabe im Verein, im Regionalverband, in den technischen Kommissionen und in den OK von Festen. Nehmen wir diese Herausforderungen an und ziehen gemeinsam am gleichen Seilende. Nur so können wir uns im ganzen Verband weiterhin positiv entwickeln.

Ich danke dem Vorstand des OWTPV für die gute und aktive Zusammenarbeit. Euch allen danke ich für den unermüdlichen Einsatz in den Vereinen, in der Nachwuchsförderung und in den musikalischen Kommissionen.

Euer Zentralpräsident

Norbert Kalbermatten

15. Infos aus der Veteranen - Vereinigung

Veteranentagung vom 6. Sept. 2008 in Hohtenn

Jahresbericht des Obmannes

Das Vereinsjahr 2007/2008 gehört schon wieder der Vergangenheit an. Ich will Euch kurz über Aktivitäten und Geschehnisse des abgelaufenen Jahres informieren.

Veteranentagung in Visp

Ein Vereinsjahr endet bzw. beginnt mit der Veteranentagung. Mit der heutigen Tagung beschliessen wir das Jahr 2007/2008 und beginnen das Jahr 2008/2009. Vor knapp einem Jahr, an einem herrlichen Septembersonntag, war der TPV Visp Gastgeber der 26. Veteranentagung. Erstmals durfte ich, als Nachfolger vom langjährigen Obmann Noti Anton, diese Tagung leiten. Bei dieser Gelegenheit nochmals herzlichen Dank an die Verantwortlichen des TPV Visp für die tadellose Organisation.

Präsidenten- und Sektionsleiterkonferenz

Am 7.12.07 trafen sich die Vereinsverantwortlichen zur Präsidenten- & Sektionsleiterkonferenz. Als Obmann unserer Vereinigung durfte ich daran teilnehmen. An dieser Konferenz wird jeweils auch die Veteranenafel vorgestellt. 49 Neuveteraninnen und Neuveteranen können am kommenden Oberwalliser geehrt werden. Damit erhöht sich die Zahl der Veteraninnen/Veteranen auf 393. Bei dieser Gelegenheit habe ich den Vorschlag unterbreitet, dass jeder Verein seine Veteranen zu Anlässen wie OWTPV-Fest, Veteranentagung usw. selber einlädt, wie dies von der VV des OMV praktiziert wird. Die entsprechende Anzahl Einladungen sowie das Verzeichnis der Vereinsveteranen wird jedem Verein zugestellt. Es wurde vereinbart, über diesen Vorschlag an der DV in Eggerberg nochmals zu diskutieren und abzustimmen. Ferner hatte ich Gelegenheit der OK-Präsidentin Rafaele Wasmer, die den Anwesenden das Fest vorstellte, den Wunsch anzubringen, für die Veteranenehrung mehr Zeit einzuplanen, damit diese in würdigem Rahmen abgewickelt werden könne.

DV OWTPV in Eggerberg

Am Sonntag, den 09.03.08 fand die DV des OWTPV in Eggerberg statt. Ich durfte unsere Vereinigung an der DV vertreten und bei dieser Gelegenheit nochmals den Vorschlag betreffend Einladung der Veteraninnen/Veteranen erläutern. Anschliessend wurde abgestimmt. Unser Anliegen wurde grossmehrheitlich angenommen. Ich danke dem Vorstand des OWTPV für die diesbezügliche Unterstützung. OK-Präsidentin Rafaela Wasmer hat, bei der nochmaligen Vorstellung des Festablaufes bestätigt, dass für die Veteranenehrung genügend Zeit eingeplant sei.

Veteranentagung der VV des STPV in Montreux

Die Veteranentagung mit GV der VV des STPV fand am 24. Mai in Montreux statt. Vorstandsmitglied Marcel Escher und ich haben unsere Vereinigung vertreten.

Oberwalliser Fest in Eggerberg/Kumme

Als Höhepunkt im Vereinsjahr der Ahnenmusikantinnen und Ahnenmusikanten gilt sicher das Oberwalliser Tambouren-und Pfeiferfest. Gastgeber und Organisator war der TPV Eggerberg ein besonderer Höhepunkt anlässlich des grossen Oberwalliser Festes bildet jeweils die Veteranenehrung.

Wir haben 52 Ehrungen vornehmen dürfen. Die STPV-Medaille erhielten 29 Veteraninnen & Veteranen, diejenige des OWTPV 17 Veteraninnen & Veteranen. Für 40 Jahre Aktivmitgliedschaft wurden geehrt:

Studer Paul, Mund
Regotz Beat, Staldenried
Heldner Leo, Zeneggen
Imesch Adolf, Zeneggen

Und schliesslich konnten für 50 Jahre Aktivmitgliedschaft geehrt werden:

Werlen Leo, Bürchen
Imboden Fridolin, Niedergesteln

Ich gratuliere nochmals allen Geehrten. Vorallem denjenigen, die bereits 40 & 50 Jahre aktiv mitmachen. Ich möchte alle Veteraninnen & Veteranen anspornen, solange wie nur möglich dem Verein als Aktivmitglied die Treue zu halten. Sie sind bekanntlich grosse Stützen der Vereine.

Bei dieser Gelegenheit noch ein Dank an die Veteraninnen & Veteranen, die an den Wettkämpfen immer wieder teilnehmen. Motto: Mitmachen kommt vor dem Rang. Dies gilt also auch fürs nächste Fest in Brig,

Vorstandssitzungen

- 14.12.2007 Rückblick 2007/Ausblick 2008
- 11.04.2008 Vorbereitung OWTPV-Fest
- 31.05.2008 Vorbereitung Veteranenehrung fürs OWTPV-Fest, zusammen mit OWTPV-Präsident und Vorstand VV STPV
- 04.07.2008 Vorbereitung Veteranentagung zusammen mit Vorstand TPV Hohtenn

Veteranentagung der VV des Oberwalliser Musikverbandes/OMV

Die Veteranentagung der VV des OMV fand am 06. September in Bellwald statt. Ich durfte unsere Vereinigung dort vertreten.

Totentafel

Leider mussten wir im Verlaufe des Vereinsjahres von folgenden Kameraden Abschied nehmen:

Furrer Meinrad, Bürchen
Kenzelmann Walter, Zeneggen
Schnyder Beat, Erschmatt
Jossen Moritz, Brig

Zum Schluss möchte ich noch danken für gute Zusammenarbeit:

- meinen Kollegen im Vorstand
- dem OWTPV mit Bregy Jvan und seinem Stab
- dem Vorstand der VV des STPV
- dem Präsidenten des STPV Kalbermatter Norbert und seinem Stab

Einen Dank schlussendlich dem Fähnrich Bernhard Müller, der während des abgelaufenen Vereinsjahres mit der Veteranenfahne an Beerdigungen von verstorbenen Veteranen teilgenommen hat.

Niedergesteln / Hochtenn, den 06.09.08

Der Obmann
Imboden Fridolin

Veteranen-Tafel 2009

Veteranen des STPV 20 Jahre

Aktualisiert am
11.02.09

20 Jahre

Name	Vorname	Jahrgang	Eintrittsjahr	Verein	
1	Hellrigl	Erwin	1967	1979	Brig
2	Hutter	Fredy	1967	1979	Brig
3	Noti	Jean-Marc	1967	1974	Eisten
4	Imboden	Jolanda	1967	1988	Ergisch
5	Zengaffinen	Denise	1967	1981	Niedergesteln
6	Imboden	Emanuel	1967	1980	Raron-St-German
7	Nellen	Susi	1961	(74-81) 1996	Rhone
8	Wyer	René	1967	1980	Rhone
9	Anthamatten	Bernadette	1967	1988	Saas-Grund
10	Andenmatten	Thomas	1967	1979	Stalden
11	Abgottspon	Laura	1967	1980	Staldenried
12	Kalbermatten	Rolf	1967	1978	Törbel
13	Lorenz	Wendelin	1967	1983	Törbel
14	Zuber	Adrian	1967	1980	Törbel
15	Theler	Hans-Ruedi	1967	1977	Unterbäch
16	Williner	Paula	1965	1989	Visp
17	Heinzmann	Silvio	1967	1982	Visperterminen
18	Heinzmann	Elmar	1967	1986	Visperterminen
19	Studer	Dan-Carlo	1967	1980	Visperterminen
20	Zimmermann	Adolar	1967	1982	Visperterminen
21	Zimmermann	Markus	1967	1980	Visperterminen
22	Andres	Odilo	1967	1982	Zeneggen
23	Bohnet	Manfred	1967	(80-06) 2008	Zeneggen

Veteranen des OWTPV 30 Jahre

	Name	Vorname	Jahrgang	Eintrittsjahr	Verein	
30 Jahre	1	Hellrigl	Erwin	1967	1979	Brig
	2	Hutter	Fredy	1967	1979	Brig
	3	Jentsch	Stephan	1968	1979	Brig
	4	Steiner	Fabienne	1964	1979	Hohtenn
	5	Schnydrig	Marcel	1966	1979	Mund
	6	Eggel	Beat	1945	1979	Naters
	7	Anthamatten	Mechtilde	1966	1979	Saas-Balen
	8	Andenmatten	Thomas	1967	1979	Stalden
	9	Bertholjotti	Remo	1943	1979	Stalden
	10	Jeitziner	Rosmarie	1966	1979	Visp
	11	Müller	Jean-Pierre	1968	1979	Visp
	12	Spaar	Michaela	1968	1979	Visp

Veteranen des OWTPV 40 Jahre

	Name	Vorname	Jahrgang	Eintrittsjahr	Verein	
40 Jahre	1	In-Albon	Mario	1955	1969	Eggerberg
	2	Schnydrig	Gabriel	1951	1969	Eggerberg
	3	Kuonen	Paul	1959	1969	Guttet-Feschel
	4	Ruppen	Beat	1957	1969	Stalden

Veteranen des OWTPV 50 Jahre

	Name	Vorname	Jahrgang	Eintrittsjahr	Verein	
50 Jahre	1	Pfammatter	Konrad	1945	1959	Rhone
	2	Wasmer	Anton	1945	1959	Rhone

16. Infos aus der Fänner-Kommission

Der Obmann der Fänner-Kommission, Lochmatter Klaus, wird kurz über die Aktivitäten des vergangenen Jahres berichten.

17. Verschiedenes

- AMO

An- und Abmeldung bei der amo

Geschätzte Musikkameraden

Die Termine der An- und Abmeldung für Schüler/-innen der Allgemeinen Musikschule Oberwallis werden wie folgt festgelegt:

- **Abmeldung:** 30. April 2009
Wir bitten Sie, Schüler/-innen, welche den Einzelunterricht der amo im kommenden Schuljahr nicht mehr besuchen wollen, mit beiliegendem Formular (gelb) fristgerecht abzumelden, ansonsten sind diese für das nächste Schuljahr angemeldet und somit schulgeldpflichtig.
- **Anmeldung:** 30. April 2009
Letzter Termin für die Anmeldung durch die Tambouren- und Pfeifervereine mittels beiliegendem Formular (grün); vollständig ausgefüllt. Das Formular muss bis spätestens zu diesem Termin beim Sekretariat der amo eingetroffen sein.

In der nachfolgenden Woche erhalten die gemeldeten Schüler, bzw. Eltern die nötigen Unterlagen mit der Anmeldekarte.

Die Kontaktaufnahme mit der entsprechenden Musiklehrperson (siehe beiliegende Liste der amo-Lehrpersonen) ist Sache des Verantwortlichen für die Ausbildung im Verein!

31. Mai 2009

Bis zu diesem Termin müssen sämtliche Anmeldekarten durch die Musiklehrer visiert und auf dem Sekretariat der amo eingetroffen sein.

Hinweis: An- oder Abmeldungen sind nur über die Ahnenmusikvereine/Tambourenvereine gültig. Die beiliegenden Aufnahmekriterien der amo sind zu beachten. Sämtliche Korrespondenzen werden durch das Büro der amo erledigt.

Adresse: **Allgemeine Musikschule Oberwallis, Postfach 20, 3930 Visp**
Telefon 027 946 55 52 – Fax 027 946 55 04 – E-Mail info@amovisp.ch

Wir bitten um Kenntnisnahme und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit.
Nur termingerecht eingegangene Meldungen werden angenommen und berücksichtigt.

Mit freundlichen Grüßen
OWTPV
Der Präsident: Jvan Bregy

Weitere Informationen und Formulare (An- / Abmeldungen) s.h. Homepage www.owtpv.ch > Inside > Dokumente.
Am Vorstandstisch können die Informationen und Formulare in Papierform abgeholt werden.

- Suisa

Formulare und Informationen s.h. Homepage www.owtpv.ch > Inside > Dokumente
Am Vorstandstisch können die Informationen und Formulare in Papierform abgeholt werden.

- Anträge der Vereine

Die Vereine haben die Möglichkeit, Anträge an die DV zu richten. Anträge müssen 15 Tage vor der DV schriftlich an die Verbandsadresse gesendet werden.

1. Antrag

s.h. Traktanden 9. Abänderung Art. 4 vom Festreglement



Erschmatt, 18.02.2009

EINSCHREIBEN

Oberwalliser Tambouren und
Pfeiferverband
Herr Bregy Jvan
Wannumossstrasse 12
3942 Niedergesteln

Sehr geehrter Herr Präsident,
Werter Vorstand

Die technische Kommission des OWTPV hat anlässlich der Sektions- und Präsidentenkonferenz anfangs Dezember die Versammlung informiert, dass sie auf die Delegiertenversammlung hin einen Antrag für Pauken einreichen werde.

Am 11. Februar hat nun der TK Obmann die Präsidenten und Sektionsleiter informiert, dass die TK keine Legitimation für einen Antrag habe. Aus dieser Situation heraus könne die TK den angekündigten Antrag nicht einreichen.

Im Jahre 2001 hat der Schweizerische Tambouren- und Pfeiferverband eine neue Wettspielkategorie für Tambouren und Perkussion eingeführt. So wurde das Spiel mit der Trommel und den Rhythmusinstrumenten offiziell als Bestandteil des Verbandes aufgenommen.

In der Vergangenheit haben immer mehr Gastsektionen an den Verbandsfesten Rhythmusinstrumente und Pauken in ihr Spiel integriert. Von den Zuschauern wurde die Integration dieser Instrumente freudig zur Kenntnis genommen.

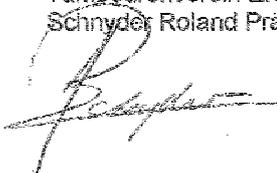
Aus diesen Überlegungen macht der Tambourenverein folgenden Antrag zur Änderung des Festreglementes:

Artikel 4

Der offizielle Teil des Verbandsfestes (Festumzug und Konzertvorträge) darf von den Ahnenmusiksektionen nur mit Trommel und Pfeife in D-Dur bestritten werden. Alle andern Sektionen haben mit ihren traditionellen Instrumenten aufzutreten. Zusätzlich darf die grosse Trommel integriert werden.

Freundlich grüsst

Tambourenverein Erschmatt
Schnyder Roland Präsident



2. Antrag

Doppelnennung an Wettspielen des OWTPV

Die DV stimmt über den Antrag der verschiedenen Vereine ab.

Unterzeichnete Vereine
des OWTPV
Schnyder Roland
3957 Erschmatt

Visp, den 16. Februar 2009

EINSCHREIBEN
Oberwalliser Tambouren- und
Pfeiferverband
Herr Bregy Ivan
Wannunoostrasse 12
3942 Niedergesteln

Doppelnennung an Wettspielen des OWTPV

Sehr geehrter Herr Präsident,
Werter Vorstand

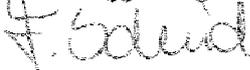
Für die Wettspiele im vergangenen Jahr in Eggerberg wurde probenhalber die Möglichkeit geboten, dass bei einem Wettspieler, der in zwei Vereinen aktiv mitspielt, bei der Anmeldung und Rangierung beide Vereinsnamen aufgeführt werden. Dabei wurde die Auflage gemacht, dass zuhanden der DV vom März 2009 ein Antrag gestellt wird.

Die unterzeichneten Vereine stellen folgenden Antrag für eine Anpassung des Wettspielreglements an die DV:

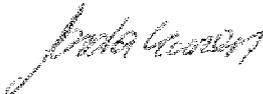
Für Wettspieler, die in zwei Vereinen aktiv sind, können bei der Anmeldung, als auch bei der Rangliste beide Vereine aufgeführt werden. Der Stammverein wird als erster genannt.

Freundlich grüsst

TPV Eggerberg



TPV Guttet-Feschel



TPV Törbel



TPV Ergisch



TPV Stalden



TPV Visp



TPV Erschmatt



TPV Staldenried



TPV Zeneggen



- Wortmeldungen aus der Versammlung

...

Dank

Herzlichen Dank an alle anwesenden Delegierten, Ehrenmitglieder und Gäste.
Dank an alle, die während dem Jahr für den OWTPV arbeiten oder mithelfen.

Speziellen Dank an die Gastgebersektion TPV Brig-Glis.

Auf Wiedersehen

am Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest in Brig-Glis.



68. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest
5. – 7. Juni 2009, Brig-Glis

2009

So, 8. März 2009
14.00 Uhr
Pfarreisaal Brig

OWTPV - DV in Brig-Glis

Sa, 18. April 2009
MZH Raron

Gemeinschaftskonzert TPV Raron-St.German / Unterbäch / Bürchen

Sa, 25. April 2009
Visp

Inspektionstagung OWTPV 2009

Alle Jungpfeifer, welche 2009 an den Wettspielen teilnehmen und alle Jungtambouren der Jahrgänge 1990 bis 1995, inkl. Militärtambourenanwärter/innen sind herzlich eingeladen. Zum Anmelden bitte nebenstehende Datei verwenden --->

Sa, 2. Mai 2009

Interne Wettspiele in Brig-Glis

Sa, 9. Mai 2009
Turnhalle

Vereinskonzert TPV Visperterminen

So, 17. Mai 2009
Winterthur

21. OTV-Wettspiele
vom 15. - 17. Mai 2009

Sa, 23. Mai 2009
13.00 Uhr

Bezirkswettspiele Bezirk Westl. Raron in Niedergesteln
Wettspiele finden am Nachmittag statt.

So, 31. Mai 2009

40. Unterwalliser Tambouren- & Pfeiferfest in Grimentz
vom 30. - 31. Mai 2009

So, 7. Juni 2009

68. Oberwalliser Tambouren- & Pfeiferfest in Brig-Glis
vom 5. - 7. Juni 2009

Do, 11. Juni 2009

Fronleichnam / Herrgottstag
TPV-Auftritte in diversen Orte

So, 14. Juni 2009

Kantonales Musikfest in Susten
vom 12. - 14. Juni 2009

Sa, 25. Juli 2009
Glurigen

10. STPV Juniorencamp
vom 25. Juli - 4. August 2009

Fr, 31. Juli 2009
20.00 Uhr
MZH Stalden

JuCa 09 Konzert
Das JuCa 09 Konzert im Oberwallis (Juniorencamp-Konzert)

Sa, 1. August 2009

Vaterlandsfeier im Oberwallis
TPV-Auftritte in diversen Orten

So, 30. August 2009

Bezirkstreffen Westl. Raron / Uniformierung / 75 Jahre TPV in Niedergesteln
28. - 30. August 2009 (Uniformierung; 75 Jahre TPV Gestelnburg Niedergesteln; Bezirkstreffen)

So, 30. August 2009 **OWTPV - Bannertag in Niedergesteln**
für OWTPV - Vereinsfähnriche

So, 6. September 2009 **OWTPV-Veteranentag in Staldenried**

So, 13. September 2009 **50 Jahre TV Erschmatt**
11. - 13. September 2009 in Erschmatt

2010

So, 7. März 2010 **OWTPV-DV in Törbel**
14.00 Uhr

So, 23. Mai 2010 **69. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest in Törbel**
vom 21. - 23. Mai 2010

So, 6. Juni 2010 **Oberwalliser Musikfest in Fiesch**
vom 05. - 06. Juni 2010

So, 13. Juni 2010 **Oberwalliser Musikfest in Bürchen**
vom 12. - 13. Juni 2010

So, 20. Juni 2010 **25. Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest in Interlaken**
vom 17. - 20. Juni 2010

So, 12. September 2010 **OWTPV-Veteranentag in Eggerberg**

2011

So, 6. März 2011 **OWTPV-DV in Zeneggen**
14.00 Uhr

So, 5. Juni 2011 **Oberwalliser Musikfest in Erschmatt**
vom 4. - 5. Juni 2011

So, 12. Juni 2011 **Oberwalliser Musikfest in Mund**
vom 11. - 12. Juni 2011

So, 19. Juni 2011 **70. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest in Zeneggen**
vom 17. - 19. Juni 2011

So, 11. September 2011 **OWTPV-Veteranentag in Brig-Glis**

OWTPV
Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverband
Wannummoosstrasse 12
CH-3942 Niedergesteln
www.owtpv.ch
info@owtpv.ch